

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Pittsburgh, 1940-11-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

HOTEL WILLIAM PENN
PITTSBURGH

Statler Operated

am 25. November 1940

Und wie, mein Gold, soll ich es mir erklären, ausdeuten und zurecht-tuefteln, dass Du, - nachdem schon beide Wohlgemeinten aus ~~HÖHÖH~~ Horta und London unbeantwortet geblieben waren, - nun auch noch meinen freundlichen Geburtstagsbrief vom neunten huius nicht erwidert, noch auch nur bestätigt? Ja, - ist es denn überhaupt zu erklären (auszudeuten und zurechtzutuefteln), besonders, wenn man, wie man muss, bedenkt, dass ich, fuer die Isreal, einen Check beilegte und dass derselbe seine vierhundert Dollars in Gold wert war? Hast Du ~~dhn~~ verschleckt und bist, daher, ashamed? Oder was sonst ist wrong with you, Maedel?

Jetzt sag aber mal schnell:

- 1.) ist der Brief (und sind die beiden andern Wohlgemeinten) angekommen, oder nicht?
- 2.) Hat der Check die Isrealin (eine Juedin!) erreicht?
- 3.) Wie geht es Dir?
- 4.) Wie geht es den Eltern?
- 5.) Wann kommt Ihr in den Osten?
- 6.) Wie lange werdet Ihr dort bleiben und wo werdet Ihr dort wohnen?
- 7.) Wie ist es jetzt in Hollywood?
- 8.) Findest Du auch, dass nun, da die Amerikaner "erwacht" sind, (und ~~wollen~~ von zukuenftigem Erwachen nicht allzuviel mehr erhofft werden kann)

STAY Hotels STATLER in BOSTON BUFFALO CLEVELAND DETROIT ST. LOUIS NEW YORK Hotel Pennsylvania

HOTEL WILLIAM PENN
PITTSBURGH

Statler Operated

eine gewisse Erschoepftheit (wohl vom zu langen Schlafen) Platz
gegriffen hat, die sie (die Amerikanlinger) nur um so bloeder und
kurzsichtiger dreinschauen macht? Oder wie?

Ich, meinerseits, und wie erwaeht, bereise die Lande, in a desperate
and suppreme effort to keep this country out of war. Weiter ist
darueber aber auch kein Wort zu verlieren. Es ist alles sehr sehr
einsam~~zeit~~raubend, anstrengend, zermuerbend und betrueblich. (Dabei
dann auch noch, zu allem Ueberfluss, recht erfolgreich soweit.)
Und wenn ich jetzt mal, ein halbes Jahr lang, oder so, kein "lower
Berth" mehr sehen muesste, waere mir, wahrscheinlich, rein gesundheit-
lich, um vieles wohler.

Warum schreibe ich Dir denn ueberhaupt, -ich
schwachsinnig gutmuetiger Pilz?

Wenn jetzt nicht gleich eine Antwort
kommt, werde ich Dich (wegen Diebstahls und seelischer Misshandlung)
zu belangen wissen. And that's all that will be to it.

Schaem Dich!

E